

Landkreis Ebersberg

14. Wahlperiode 2020-2026/01KT/01. Kreistag



### Protokoll

## 01. Sitzung des Kreistages mit öffentlichem Teil am Montag, 04.05.2020 im Saal des ehemaligen Kreissparkassen-Gebäudes

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Vorsitzender: Robert Niedergesäß  
Schriftführer: Gabriele Huber

### Anwesend sind:

Bauer, Christian	Leng, Lakhena	
Brilmayer, Walter	Mayer, Benedikt	
Dahms, Walentina	Obermayr, Angelika	
Föstl, Magdalena	Oellerer, Reinhard	
Frick, Roland	Ofner, Ronja	
Hagen, Martin	Ruoff, Veronika	
Hilger, Franziska	Sarnowski, Thomas von	anwesend ab 15:15 Uhr
Huber, Thomas	Schüller, Antonia	
Lechner, Martin	Böhnlein, Robert	
Lenz, Andreas, Dr.	Lechner, Thomas	
Linhart, Susanne	Maurer, Ludwig	
Matjanovski, Marina	Ossenstetter, Simon	
Mayr, Piet	Reitsberger, Georg	
Müller, Alexander	Seidelmann, Wilfried, Dr.	
Niebler, Angelika, Prof. Dr.	Weindl, Max	
Oswald, Josef	Atai, Omid	
Pfluger, Renate	Hingerl, Albert	
Riedl, Martin	Platzer, Elisabeth	
Schwäbl, Josef	Poschenrieder, Bianka	
Schwaiger, Johann	Proske, Ulrich	
Spitzauer, Leonhard	Rauscher, Doris	
Stewens, Christa	Glaser, Renate, Dr.	
Wagner, Martin	Ottinger, Marlene	
Ziegltrum-Teubner, Sonja	Schweisfurth, Karl	anwesend ab 15:06 Uhr
Zistl, Josef	Demmel, Helmuth	
Ackstaller, Ilke	Schmidt, Manfred	
Burggraf, Ulrike, Dr.		
Eberl, Ottilie		
Fent, Niklas		
Forst, Johannes von der		
Greithanner, Franz		
Gruber, Waltraud		

### Abwesend sind:

Gressierer, Alexander entschuldigt  
Ried, Toni entschuldigt

---

Robert Niedergesäß  
Vorsitzender

---

Gabriele Huber  
Schriftführerin

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Ö Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zu den Niederschriften der vorausgehenden Sitzungen vom 16.12.2019 und 27.01.2020
- TOP 2 Ö Bürgerinnen und Bürger fragen
- TOP 3 Ö Personalia und Ehrungen
- TOP 4 Ö Vereidigung der neuen Mitglieder des Kreistags  
Vorlage: 2020/0001
- TOP 5 Ö Wahl des Stellvertreters/ der Stellvertreterin des Landrats  
Vorlage: 2020/0002
- TOP 6 Ö Entschädigung und Reisekosten des gewählten Stellvertreters/der gewählten Stellvertreterin des Landrats  
Vorlage: 2020/0003
- TOP 7 Ö Bestimmung der weiteren StellvertreterInnen des Landrats;  
a) Anzahl der weiteren StellvertreterInnen  
b) Beschlussfassung über die Personen  
c) Entschädigung  
Vorlage: 2020/0004
- TOP 8 Ö Ausschüsse des Kreistages;  
a) Benennung der Mitglieder und Stellvertreter;  
b) Bestimmung des Vorsitzes im Rechnungsprüfungsausschuss  
Vorlage: 2020/0006
- TOP 9 Ö VERTAGT\_Besetzung des Jugendhilfeausschusses mit externen Mitgliedern  
Vorlage: 2020/0007
- TOP 10 Ö Besetzung des Aufsichtsrates der Kreisklinik gGmbH  
Vorlage: 2020/0008
- TOP 11 Ö Besetzung des Aufsichtsrates der Energieagentur Ebersberg München gGmbH  
Vorlage: 2020/0009
- TOP 12 Ö Benennung der Verbandsräte in Zweckverbänden;  
a) Sparkassenzweckverband München Starnberg Ebersberg Gauting;  
b) ZV Staatliche Realschule Vaterstetten;  
c) ZV für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Erding;  
d) ZV für Tierkörperbeseitigung Erding;  
e) ZV Kommunale Schwangerenberatung für die Region München Nord/Ost  
f) ZV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München  
Vorlage: 2020/0010
- TOP 13 Ö Besetzung von beratenden Gremien mit Mitgliedern des Kreistages; Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung  
Vorlage: 2020/0011
- TOP 14 Ö Vertretung des Landkreises beim Bayerischen und beim Deutschen Landkreistag  
Vorlage: 2020/0012
- TOP 15 Ö Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 16 Ö Informationen und Bekanntgaben
- TOP 17 Ö Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 18 Ö Anfragen

## Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zu den Niederschriften der vorausgehenden Sitzungen vom 16.12.2019 und 27.01.2020
-------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Landrat eröffnet die konstituierende Sitzung des Kreistages im Saal des ehemaligen Kreissparkassengebäudes und begrüßt die neu- und wiedergewählten KreisrätInnen. Er weist darauf hin, dass die Sitzplätze so angeordnet seien, dass sie den aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln entsprechen und der Sitzordnung des Bayerischen Landtags. Er erklärt, dass die Verabschiedung der scheidenden KreisrätInnen für die letzte Kreistagsitzung der 14. Wahlperiode im April angedacht gewesen wäre, die leider wegen der ‚Corona-Krise‘ abgesagt werden musste. Die Verabschiedung werde voraussichtlich im Herbst 2020 in einem würdigen Rahmen nachgeholt.

Der Landrat bittet die Anwesenden im Gedenken an die während der letzten Wahlperiode verstorbenen Kreisräte Christine Gerneth, Ewald Schurer und Martin Esterl aufzustehen, dem das Gremium folgt, und eine Schweigeminute einlegt.

Der Landrat erläutert einige anstehende Projekte des Landkreises und die damit zu treffenden Entscheidungen, die vor allem auch durch die ‚Corona-Krise‘ geprägt sein werden.

Er wünscht allen Mitgliedern des Kreistages viel Kraft, Ideenreichtum und den nötigen Zusammenhalt, um im Interesse der Bürger und Bürgerinnen zu handeln. Er weist darauf hin, dass der Kreistag kein Parlament, sondern ein Teil der Verwaltung sei und erklärt seine Zuversicht über das Gelingen und die gute Zusammenarbeit für die nächsten sechs Jahre.

Nach den einführenden Worten stellt er die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und erklärt, dass die Vereidigung des entschuldigten Kreisrates Alexander Gressierer in den nächsten Tagen nachgeholt werde.

Zur Niederschrift der Kreistagssitzung am 16.12.2019 erklärt er, dass diese am 19.02.2020 an alle KreisrätInnen der 14. Wahlperiode versandt bzw. ins Ratsinformationssystem eingestellt wurde, um diese in der geplanten Kreistagssitzung am 27.04.2020 genehmigen zu lassen. Da diese Sitzung aufgrund des K-Falles ausgefallen sei, müsse die Niederschrift der neue Kreistag genehmigen, allerdings hätten die neu hinzugekommenen Kreisräte kein Exemplar erhalten.

Der Landrat erkundigt sich, ob es eine Gegenstimme gebe, wenn über die Niederschrift vom 16.12.2019 abgestimmt werde. Er stellt fest, dass dies nicht der Fall ist. Anschließend erkundigt er sich, ob es einen Einwand zur Niederschrift gebe. Er stellt fest, dass es keinen gibt.

Somit gilt die Niederschrift der 31. Sitzung des Kreistages am 16.12.2019 als genehmigt.

Zur Niederschrift der 32. Sitzung des Kreistages am 27.01.2020 erklärt der Landrat, dass diese aufgrund des K-Falles noch nicht ausgefertigt werden konnte; sie werde in der nächsten Kreistagssitzung zur Genehmigung vorgelegt.

Der Landrat teilt mit, dass die normalerweise in der konstituierenden Sitzung zu genehmigende neue Geschäftsordnung sowie die Entschädigungssatzung, nach Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden nicht auf die Tagesordnung aufgenommen wurde, da diese aufgrund des K-Falles nicht entsprechend vorbereitet werden konnten. In der Sitzung der AG Politik und Verwaltung am 16.06.2020 werde frühestens der Austausch über die Geschäftsordnung und Satzung stattfinden und soweit alles einvernehmlich sei, dem Kreistag in der

Juli-Sitzung zur Beratung und Genehmigung vorgelegt werden. Die heutige Grundlage sei daher die Geschäftsordnung sowie die Entschädigungssatzung der 14. Wahlperiode.

Der Landrat verweist auf den am 30.04.2020 eingegangenen Eilantrag der Ausschussgemeinschaft ÖDP/Die Linke ‚Kinderschutz in Zeiten von COVID 19‘ und erklärt, dass darüber diskutiert werden könne, ob eine formale Eilbedürftigkeit gegeben sei. Vorab teilt er zu Laptops und iPads an den Schulen Folgendes mit: An den Schulen stünden 280 iPads für die Schüler zur Verfügung, derzeit seien davon 15 verliehen. Da das Angebot bereits vorhanden sei, bestehe hierfür keine Eilbedürftigkeit. Das Thema wurde auch mit den Schulen besprochen mit der Information, dass es soweit funktioniere. Zu den weiteren Themen des Antrages erklärt er, dass das Jugendamt zurückgemeldet habe, dass die Situation und die Lage der Familien, die von ihnen betreut würden, ruhig verlaufe. Aus dem Frauennotruf habe er bis heute Mittag keine negativen Rückmeldungen erhalten. Er schlage daher vor, diesen Antrag auf die Tagesordnung des SFB-Ausschusses, der am 20.05.2020 tage, aufzunehmen und jetzt den Kreistag über die formale Eilbedürftigkeit des Antrages abstimmen zu lassen.

Der Landrat erteilt KRin und Antragstellerin Dr. Renate Glaser das Wort, die sich dafür entschuldigt, dass sie den Antrag vorab nicht den Fraktionen zukommen habe lassen. Sie erklärt, dass die Behandlung des Antrags sachgerecht im SFB-Ausschuss angesiedelt sei, stimme sie dem Vorschlag zu.

Aufgrund der Wortmeldung von KR Johannes von der Forst wird der Landrat auf die Geschäftsordnungsdebatte hingewiesen, in der nur eine Wortmeldung zugelassen sei.

KR Johannes von der Forst teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen die Eilbedürftigkeit des Antrages sehen würde.

Der Landrat stellt den Antrag zur Abstimmung.

#### **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

**Die Dringlichkeit des Antrages ‚Kinderschutz in Zeiten von COVID 19‘ der Ausschussgemeinschaft ÖDP/Die Linke vom 30.04.2020 wird festgestellt und die Tagesordnung um diesen Punkt erweitert.**



**abgelehnt**

Ja 18

Nach Abstimmung stellt KR Albert Hingerl den Geschäftsordnungsantrag den TOP 8, in dem es um die Benennung der Mitglieder und deren Stellvertreter gehe mit dem TOP 9 (Besetzung des Jugendhilfeausschusses mit externen Mitgliedern) zu tauschen. Der Landrat stimmt dem Antrag zu.

KR Franz Greithanner fügt ergänzend hinzu, dass er es nicht in Ordnung finde, wenn der Kreistag über die Änderung eines Ausschusssitzes im Jugendhilfeausschusses beschließen solle, ohne vorher die Möglichkeit gehabt zu haben, dies mit den entsprechenden Trägern im Jugendhilfeausschusses und innerhalb der Fraktion besprechen zu können. Daher plädiere er dafür, diese Veränderung im Jugendhilfeausschuss nicht heute, sondern erst in der nächsten Sitzung zu beschließen und sollte das nicht möglich sein, wie bereits beantragt, den TOP 9 vor dem TOP 8 zu behandeln.

Der Landrat erklärt, dass die beiden Tagesordnungspunkte getauscht würden. Im Verlauf der Diskussion werde dann festgestellt, ob heute darüber beschlossen oder der Punkt vertagt werde.

TOP 2	Bürgerinnen und Bürger fragen
-------	-------------------------------

keine

TOP 3	Personalia und Ehrungen
-------	-------------------------

Der Landrat gratuliert den KRen Franz Greithanner und Martin Lechner zum jeweils halbrunden Geburtstag und überreicht ein kleines Geschenk. Er verweist auf das Willkommensgeschenk (Landkreisbuch, Schokolade, Holzkugelschreiber), welches alle Kreisräte vor sich auf dem Tisch liegen hätten.

Brigitte Keller, Finanzmanagerin und Abteilungsleiterin überreicht dem Landrat, als Ideengeber für den Bildband ebenfalls ein Exemplar und Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat, erklärt, dass der Titel ‚Dahoam‘ passend für diese Krisenzeit sei.

TOP 4	Vereidigung der neuen Mitglieder des Kreistags
-------	------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0001

Der Landrat vereidigt folgende neu gewählte Mitglieder des Kreistages:

Atai Omid	Leng Lakhena
Bauer Christian	Ofner Ronja
Böhnlein Robert	Oswald Josef
Burggraf Ulrike	Ottinger Marlene
Dahms Walentina	Riedl Martin
Demmel Helmuth	Ruoff Veronika
Eberl Ottilie	Sarnowski Thomas, von
Fent Niklas	Schmidt Manfred
Forst Johannes, von der	Schüller Antonia
Hagen Martin	Schweisfurth Karl
Lechner Thomas	Spitzauer Leonhard
	Ziegltrum-Teubner Sonja

Die Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Die neu gewählten Mitglieder leisten den Eid. Die Vereidigung des entschuldigten Kreisrates Alexander Gressierer wird in den nächsten Tagen nachgeholt. (sh. Protokollnotiz)<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Protokollnotiz:

Der entschuldigte KR Alexander Gressierer hat seinen Eid am 05.05.2020 gegenüber dem Landrat in dessen Büro im Beisein von Cornelia Gütermann, Mitarbeiterin Büro Landrat und Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat geleistet.

TOP 5	Wahl des Stellvertreters/ der Stellvertreterin des Landrats
-------	-------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0002

Sachvortragende(r): Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Norbert Neugebauer erklärt, für den Wahlvorgang des Stellvertreters/der Stellvertreterin des Landrats würden Wahlzettel mit einem bereits aufgeführten Wahlvorschlag (Walter Brilmayer) auf den Tischen der Kreisräte ausliegen. Im Saal stünden vier Wahlurnen und im Foyer zwei Wahlkabinen bereit. Für den Wahlausschuss schlage er drei Vertreter aus den Parteien der SPD, der FW und der Grünen vor. Der Landrat solle die Wahl als Vorsitzender leiten.

Aus den genannten Parteien melden sich KR Dr. Wilfried Seidelmann (FW), KRin Waltraud Gruber (Grüne) und KR Omid Atai (SPD) als Beisitzer.

Der Landrat stellt fest, dass es keine Gegenstimme zum Wahlvorstand gibt. Er erkundigt sich nach weiteren sich zur Wahl stellenden Kreisräten.

KRin Waltraud Gruber erklärt, dass sie die Wahl von Walter Brilmayer ausdrücklich unterstütze und ihre Zustimmung explizit seiner Person gelte.

Der Landrat stellt fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt und, dass es mit ihm 59 stimmberechtigte Anwesende, ohne die entschuldigenden KRe Alexander Gressierer und Toni Ried, seien. Der Landrat ruft zum Wahlgang auf und unterbricht die Sitzung.

Anschließend setzt der Landrat die Sitzung fort und gibt das Wahlergebnis bekannt.

**Der Kreistag hat wie folgt gewählt:**

**Zum Stellvertreter des Landrats ist Walter Brilmayer gewählt.**



**angenommen**

Ja 57 Ungültig 2

Es wurden 59 Stimmzettel abgegeben, davon 57 gültige für Walter Brilmayer und 2 ungültige Stimmen.

**KR Walter Brilmayer nimmt die Wahl an.**

TOP 6	Entschädigung und Reisekosten des gewählten Stellvertreters/der gewählten Stellvertreterin des Landrats
-------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0003

Sachvortragende(r): Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Der Landrat übergibt das Wort an Norbert Neugebauer, der den Sachverhalt der versandten Sitzungsvorlage vorstellt. Ergänzend erklärt er, dass der Beschlussvorschlag so formuliert sei, dass, sollte sich der Höchstsatz in § 8 SGB IV bzw. das Grundgehalt des Landrats erhöhen, der Kreistag nicht extra darüber beschließen müsse.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der gewählte Stellvertreter des Landrats Walter Brilmayer ist persönlich beteiligt im Sinne des Art. 43 LKrO und hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

- 1. Der gewählte Stellvertreter des Landrats erhält für die besondere Inanspruchnahme als kommunaler Wahlbeamter eine Grund-Entschädigung. Sie wird auf den jeweiligen Höchstbetrag, der in § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV als Geringfügigkeitsgrenze festgelegt ist, festgelegt (derzeit monatlich 450 €).**
- 2. Neben der Grund-Entschädigung nach Nr. 1 erhält der gewählte Stellvertreter für jeden Vertretungstag 1/30 (= Tagessatz) des Grundgehaltes des Landrats; angerechnet werden die tatsächlich geleisteten Vertretungszeiten, wobei pro Stunde 1/8 des Tagessatzes vergütet wird. Bei Vertretung während des regulären Urlaubs des Landrats wird ein Tag des Vertretungszeitraums pauschal mit 4 Stunden berücksichtigt. Die Entschädigung wird monatlich abgerechnet.**
- 3. Reisekosten werden gesondert nach Art. 56 KWBG abgerechnet.**

**einstimmig angenommen**

Pers. beteiligt 1

Der gewählte Stellvertreter des Landrats Walter Brilmayer ist persönlich im Sinne des Art. 43 Abs. 1 LKRÖ beteiligt und hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 7	Bestimmung der weiteren StellvertreterInnen des Landrats; a) Anzahl der weiteren StellvertreterInnen b) Beschlussfassung über die Personen c) Entschädigung
-------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0004

Der Landrat erklärt, dass wie unter Punkt c) geladen, heute über die Entschädigungssatzung nicht beraten und beschlossen werde. Zu Punkt a) (Anzahl der weiteren StellvertreterInnen) erklärt er, dass in der 14. Wahlperiode (2014 bis 2020) der Kreistag beschlossen habe, vier weitere Stellvertreter des Landrates zu bestellen. Die Fraktionssprecher hätten sich im Vorfeld darauf verständigt, dies in der 15. Wahlperiode so weiterführen zu wollen. Der Landrat stellt fest, dass es dazu keine Gegenrede gibt und stellt den ersten Punkt des Beschlussvorschlages zur Abstimmung.

Der Landrat teilt zur Bestellung der vier weiteren Stellvertreterinnen und Stellvertreter mit (Punkt 2 des Beschlussvorschlages), dass die Verwaltung im Vorfeld Vorschläge von den Kreistagsfraktionen erhalten habe. Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat die Vorschläge einzeln zur Abstimmung und erkundigt sich bei den bestellten KRinnen Magdalena Föstl, Angelika Obermayr und Elisabeth Platzer sowie dem KR Georg Reitsberger, ob sie die Bestellung annehmen.

Anschließend stellt der Landrat den Punkt 3 des Beschlussvorschlages zur Abstimmung, der von Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat bei Punkt 3.b) um die in kursiv gesetzten Ergänzungen konkretisiert wurde: „ im Übrigen der Abteilungsleiter *oder die Abteilungsleiterin* des Landratsamtes, den *oder die* der Landrat bestimmt, bei dessen Verhinderung *der jeweils anwesende* dienstälteste (gemessen an den Dienstzeiten im Landratsamt Ebersberg) Verwaltungsbeamte der vierten Qualifikationsebene *im nichttechnischen Dienst.*“

**Der Kreistag fasst folgende Beschlüsse:**

1. Der Kreistag bestimmt für die Wahlperiode 2020 – 2026 vier weitere Stellvertreter des Landrats.



einstimmig angenommen

2. Folgende vier weitere Stellvertreter werden bestimmt:

- 2.1 **Magdalena Föstl**



einstimmig angenommen

KRin Magdalena Föstl hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**KRin Magdalena Föstl nimmt die Bestellung an.**

- 2.2 **Angelika Obermayr**



einstimmig angenommen

KRin Angelika Obermayr hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**KRin Angelika Obermayr nimmt die Bestellung an.**

- 2.3 **Elisabeth Platzer**



einstimmig angenommen

KRin Elisabeth Platzer hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**KRin Elisabeth Platzer nimmt die Bestellung an.**

- 2.4 **Georg Reitsberger**



einstimmig angenommen

KR Georg Reitsberger hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**KR Georg Reitsberger nimmt die Bestellung an.**

3. **Bezüglich des Vertretungsumfanges legt der Kreistag Folgendes fest:**

**Ist auch der gewählte Stellvertreter verhindert, so vertreten den Landrat**

- a) **im Kreistag und in den Ausschüssen die aus der Mitte des Kreistags bestellten weiteren Vertreter, in der Reihung nach dem Dienstalter, wenn dieses gleich ist, dann nach dem Lebensalter. Bei Verhinderung der weiteren Stellvertreter das dienstälteste anwesende Kreistagsmitglied,**



- b) im Übrigen der Abteilungsleiter oder die Abteilungsleiterin des Landratsamtes, den oder die der Landrat bestimmt, bei dessen Verhinderung der jeweils anwesende dienstälteste (gemessen an den Dienstzeiten im Landratsamt Ebersberg) Verwaltungsbeamte der vierten Qualifikationsebene im nichttechnischen Dienst.**



**einstimmig angenommen**

Nach Beschlussfassung unterbricht der Landrat von 15:55 Uhr bis 16:01 Uhr die Sitzung für einen Fototermin mit den Stellvertretern.

TOP 8	Ausschüsse des Kreistages; a) Benennung der Mitglieder und Stellvertreter; b) Bestimmung des Vorsitzes im Rechnungsprüfungsausschuss
-------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0006

Sachvortragende(r):

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Der Tagesordnungspunkt wird nach TOP 9 ö; Besetzung des Jugendhilfeausschusses mit externen Mitgliedern behandelt.

Norbert Neugebauer erläutert den Sachverhalt der versandten Sitzungsvorlage.

Aufgrund des Diskussionsverlaufs im vorgezogenen TOP 9 ö wird über den Punkt 3 des Beschlussvorschlages ‚Jugendhilfeausschuss – Mitglieder aus den Reihen des Kreistages nicht abgestimmt.

Nachdem es keine Wortmeldung zum Sachverhalt gibt, stellt der Landrat die Punkte 1 – 6 im Paket zur Abstimmung.

Bei Punkt 7 a) des Beschlussvorschlages schlägt KR Martin Wagner als Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses KR Josef Schwäbl vor, dem keine Gegenrede folgt.

Zu Punkt 7 b) des Beschlussvorschlages schlägt KRin Waltraud Gruber als stellvertretende Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses KRin Lakhena Leng vor, dem keine Gegenrede folgt.

Nachdem keine weiteren Vorschläge aus dem Gremium genannt werden, stellt der Landrat den Punkt 7. a) und b) zur Abstimmung.

### **Der Kreistag fasst folgende Beschlüsse:**

**Nach den Vorschlägen der Parteien und Wählergruppen werden folgende Ausschüsse mit folgenden Personen besetzt:**

**1. Kreis- und Strategieausschuss**

Fraktion	Mitglied	StellvertreterIn	Weitere Stellvertretung	Weitere Stellvertretung
CSU-FDP	Wagner Martin	Mayr Piet		
CSU-FDP	Huber Thomas	Schwaiger Johann		
CSU-FDP	Bauer Christian	Hilger Franziska		
CSU-FDP	Brilmayer Walter	Oswald Josef		
CSU-FDP	Müller Alexander	Frick Roland		
GRÜNE	Gruber Waltraud	Obermayr Angelika	Fent Niklas	Dr. Burggraf Ulrike
GRÜNE	Mayer Benedikt	Oellerer Reinhard	Schüller Antonia	Forst Johannes, von der
GRÜNE	Leng Lakhena	Sarnowski Thomas, von	Ofner Ronja	Ackstaller Ilke
FW-BP	Dr. Seidelmann Wilfried	Reitsberger Georg	Ossenstetter Simon	
FW-BP	Böhnlein Robert	Lechner Thomas	Weindl Max	
SPD	Hingerl Albert	Rauscher Doris	Proske Ulrich	
AG ödp-Linke	Schweisfurth Karl	Dr. Glaser Renate	Ottinger Marlene	

**2. Rechnungsprüfungsausschuss**

Fraktion	Mitglied	StellvertreterIn	Weitere Stellvertretung
CSU-FDP	Schwäbl Josef	Hilger Franziska	
CSU-FDP	Lechner Martin	Bauer Christian	
GRÜNE	Leng Lakhena	Ruoff Veronika	Mayer Benedikt
FW-BP	Dr. Seidelmann Wilfried	Weindl Max	
SPD	Atai Omid	Platzer Elisabeth	Proske Ulrich

**3. Jugendhilfeausschuss –Mitglieder aus den Reihen des Kreistages**

Vertagt auf den nächsten Kreistag

**4. LSV-Ausschuss**

Fraktion	Mitglied	StellvertreterIn	weitere Stellvertretung	weitere Stellvertretung
CSU-FDP	Mayr Piet	Pfluger Renate		
CSU-FDP	Dahms Walentina	Föstl Magdalena		
CSU-FDP	Ziegltrum-Teubner Sonja	Schwaiger Johann		
CSU-FDP	Zistl Josef	Riedl Martin		
CSU-FDP	Frick Roland	Spitzauer Leonhard		
CSU-FDP	Gressierer Alexander	Lechner Martin		
GRÜNE	Greithanner Franz	Fent Niklas	Gruber Waltraud	Ofner Ronja
GRÜNE	Obermayr Angelika	Ackstaller Ilke	Mayer Benedikt	Leng Lakhena
GRÜNE	Ruoff Veronika	Forst Johannes, von der	Dr. Burggraf Ulrike	Eberl Ottilie
GRÜNE	Schüller Antonia	Sarnowski Thomas, von	Oellerer Reinhard	
FW-BP	Ossenstetter Simon	Riedl Toni	Dr. Seidelmann Wilfried	
FW-BP	Weindl Max	Böhnlein Robert	Lechner Thomas	

<b>SPD</b>	Platzer Elisabeth	Proske Ulrich	Atai Omid	
<b>AG ödp-</b>	Ottinger Marlene	Schweisfurth Karl	Dr. Glaser Renate	

### **5. SFB-Ausschuss**

<b>Fraktion</b>	<b>Mitglied</b>	<b>StellvertreterIn</b>	<b>weitere Stellvertretung</b>	<b>Weitere Stellvertretung</b>
<b>CSU-FDP</b>	Schwaiger Johann	Bauer Christian		
<b>CSU-FDP</b>	Linhart Susanne	Lechner Martin		
<b>CSU-FDP</b>	Matjanovski Marina	Frick Roland		
<b>CSU-FDP</b>	Hagen Martin	Müller Alexander		
<b>CSU-FDP</b>	Ziegltrum-Teubner Sonja	Stewens Christa		
<b>CSU-FDP</b>	Föstl Magdalena	Lechner Martin		
<b>GRÜNE</b>	Eberl Ottilie	Ruoff Veronika	Schüller Antonia	Ackstaller Ilke
<b>GRÜNE</b>	Forst Johannes, von der	Ofner Ronja	Leng Lakhena	Mayer Benedikt
<b>GRÜNE</b>	Oellerer Reinhard	Greithanner Franz	Fent Niklas	Sarnowski Thomas, von
<b>GRÜNE</b>	Dr. Burggraf Ulrike	Obermayr Angelika	Gruber Waltraud	
<b>FW-BP</b>	Dr. Seidelmann	Maurer Ludwig	Böhnlein Robert	
<b>FW-BP</b>	Ried Toni	Ossenstetter Simon	Reitsberger Georg	
<b>SPD</b>	Atai Omid	Rauscher Doris	Poschenrieder Bianka	
<b>AG ödp-Linke</b>	Ottinger Marlene	Dr. Glaser Renate	Schweisfurth Karl	

### **6. ULV-Ausschuss**

<b>Fraktion</b>	<b>Mitglied</b>	<b>StellvertreterIn</b>	<b>weitere Stellvertretung</b>	<b>weitere Stellvertretung</b>
<b>CSU-FDP</b>	Föstl Magdalena	Dahms Walentina		
<b>CSU-FDP</b>	Spitzauer Leonhard	Ziegltrum-Teubner Sonja		
<b>CSU-FDP</b>	Hilger Franziska	Müller Alexander		
<b>CSU-FDP</b>	Lechner Martin	Linhart Susanne		
<b>CSU-FDP</b>	Oswald Josef	Gressierer Alexander		
<b>CSU-FDP</b>	Frick Roland	Pfluger Renate		
<b>GRÜNE</b>	Ackstaller Ilke	Gruber Waltraud	Forst Johannes, von der	Greithanner Franz
<b>GRÜNE</b>	SarnowskiThomas, von	Ofner Ronja	Ruoff Veronika	Mayer Benedikt
<b>GRÜNE</b>	Schüller Antonia	Dr. Burggraf Ulrike	Oellerer Reinhard	Obermayr Angelika
<b>GRÜNE</b>	Fent Niklas	Leng Lakhena	Eberl Ottilie	
<b>FW-BP</b>	Lechner Thomas	Weindl Max	Böhnlein Robert	
<b>FW-BP</b>	Maurer Ludwig	Ried Toni	Dr. Seidelmann Wilfried	
<b>SPD</b>	Poschenrieder Bianka	Proske Ulrich	Hingerl Albert	
<b>AG ödp-Linke</b>	Schweisfurth Karl	Ottinger Marlene	Dr. Glaser Renate	



**einstimmig angenommen**

## **7. Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss:**

- a) **Zum/Zur Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird bestimmt: Josef Schwäbl**



**einstimmig angenommen**

KR Josef Schwäbl hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- b) **Zum stellvertretenden Vorsitzenden/zur stellvertretenden Vorsitzenden im Rechnungsprüfungsausschuss wird bestimmt: Lakhena Leng**



**einstimmig angenommen**

KRin Lakhena Leng hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 9	VERTAGT_Besetzung des Jugendhilfeausschusses mit externen Mitgliedern
-------	-----------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0007

Der TOP wird vor TOP 8 ö Ausschüsse des Kreistages; a) Benennung der Mitglieder und Stellvertreter b) Bestimmung des Vorsitizes im Rechnungsprüfungsausschuss behandelt.

Der Landrat führt in den Sachverhalt ein und erklärt, dass von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen wurde, die politischen Vertreter im Jugendhilfeausschuss von sechs auf acht Personen zu erhöhen, was einer Änderung der Satzung des Kreisjugendamtes bedürfe. Die Verwaltung begründe diese Änderung damit, dass die Kreisräte die politischen Vertreter des Landkreises seien, die im Jugendhilfeausschuss das zweithöchste Budget zu verwalten hätten und damit auch die finanzielle Verantwortung tragen würden.

Der Landrat stellt die Möglichkeit in Aussicht, diesen Spezialpunkt auch auf die nächste Kreistagssitzung zu verschieben.

In der anschließenden Diskussion werden folgende Punkte angesprochen:

Die Sitzungsvorlage für diesen Tagesordnungspunkt wurde nachversandt und stand den Kreisräten (in Papierform) zum Teil erst am Samstag zur Verfügung. Somit sei die Zeit zu knapp gewesen, um mit den Trägern der freien Jugendhilfe darüber zu sprechen, was Voraussetzung sei, um hier eine Entscheidung treffen zu können.

Der Landrat stellt fest, dass es der mehrheitliche Wunsch des Kreistages sei, diesen Punkt zu vertagen. Er erklärt, dass der erste Jugendhilfeausschuss nach der Juli-Sitzung des Kreistages stattfinden werde.

### **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

**Die Besetzung des Jugendhilfeausschusses mit externen Mitgliedern wird vertagt.**



**einstimmig angenommen**

TOP 10	Besetzung des Aufsichtsrates der Kreisklinik gGmbH
--------	----------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0008

Sachvortragende(r): Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Norbert Neugebauer gibt bekannt, welche Personen von den Fraktionen und Wählergruppen bisher und nach Versand der Sitzungsvorlage benannt wurden. Er erklärt, dass der Beschlussvorschlag, gemäß der Satzung der Kreisklinik Ebersberg gGmbH, durch Nennung von zwei besonders erfahrenen Personen im Krankenhauswesen, ergänzt werden musste. Es handelt sich um die bisher schon tätigen Personen.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

**Nach den Vorschlägen der Parteien und Wählergruppen wird der Aufsichtsrat der Kreisklinik Ebersberg gGmbH mit folgenden Personen besetzt:**

Fraktion	Mitglied	Ersatzmitglied
CSU-FDP	Huber Thomas	Matjanovski Marina
CSU-FDP	Stewens Christa	Oswald Josef
CSU-FDP	Wagner Martin	Hilger Franziska
CSU-FDP	Linhart Susanne	Föstl Magdalena
GRÜNE	Oellerer Reinhard	Ackstaller Ilke
GRÜNE	Dr. Burggraf Ulrike	Obermayr Angelika
GRÜNE	Ofner Ronja	Forst Johannes, von der
FW-BP	Ossenstetter Simon	Dr. Seidelmann Wilfried
SPD	Platzer Elisabeth	Atai Omid
AG ödp-Linke	Dr. Glaser Renate	Schweisfurth Karl
Besonders erfahrene Person im Krankenhauswesen	Pfaffeneder Günther, GF 'RoMed Kliniken GmbH' a.D.	--
Besonders erfahrene Person im Krankenhauswesen	Dr. Weiler Thomas, GF 'Gesundheit Oberbayern GmbH'	--

**einstimmig angenommen**

TOP 11	Besetzung des Aufsichtsrates der Energieagentur Ebersberg München gGmbH
--------	-------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0009

Der Landrat führt in den Sachverhalt ein und erklärt, dass der Kreistag München für die am 01.05.2020 beginnende 15. Sitzungsperiode eine neue Geschäftsordnung verabschieden werde. Nach dieser erfolgt künftig die Besetzung von Ausschüssen oder die Entsendung von Vertretern in die Gremien von Gesellschaften, an denen der Landkreis beteiligt sei, nicht mehr nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren, sondern gemäß dem Verfahren nach d'Hondt. Um hier Rechtskonformität mit der Satzung zu erreichen, werde deshalb angeregt, die Satzung der Energieagentur in § 11 Abs. 1 Buchstaben c) und e) insofern zu ändern, dass jeweils der Passus „nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren“ gestrichen werde. Damit hätten bei-

de Landkreise die Möglichkeit, das Wahlverfahren anzuwenden, das deren Geschäftsordnung entspreche.

Da der Kreistag über diese Satzungsänderung entscheiden müsse, wurde dem Beschlussvorschlag ein weiterer Punkt (1.) eingefügt, mit dem Wortlaut: „*Landrat Robert Niedergesäß wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Energieagentur Ebersberg München zum 01.05.2020 eine Änderung der Satzung zu erwirken in der Form, dass in § 11 Abs. 1 Buchstabe c) und e) jeweils der Passus „nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren“ gestrichen wird.*“

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt er den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

- 1. Landrat Robert Niedergesäß wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Energieagentur Ebersberg München zum 01.05.2020 eine Änderung der Satzung zu erwirken in der Form, dass in § 11 Abs. 1 Buchstabe c) und e) jeweils der Passus „nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren“ gestrichen wird.**
- 2. Nach den Vorschlägen der Parteien und Wählergruppen wird der Aufsichtsrat der Energieagentur Ebersberg München gGmbH mit folgenden Personen besetzt:**

Fraktion	Mitglied	Ersatzmitglied
CSU-FDP	Lechner Martin	Bauer Christian
CSU-FDP	Schwaiger Johann	Brilmayer Walter
GRÜNE	Gruber Waltraud	Fent Niklas
FW-BP	Böhnlein Robert	Reitsberger Georg
SPD	Proske Ulrich	Poschenrieder Bianka
Besonders erfahrene Person	Schreiner Martin, GF ,NEAG GmbH‘	Dr. Henle Markus, GF ,EBERwerk GmbH & Co.KG‘



**einstimmig angenommen**

TOP 12	Benennung der Verbandsräte in Zweckverbänden; a) Sparkassenzweckverband München Starnberg Ebersberg Gauting; b) ZV Staatliche Realschule Vaterstetten; c) ZV für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Erding; d) ZV für Tierkörperbeseitigung Erding; e) ZV Kommunale Schwangerenberatung für die Region München Nord/Ost f) ZV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München
--------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0010

Sachvortragende(r):

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Norbert Neugebauer erläutert den Sachverhalt der versandten Sitzungsvorlage sowie die danach eingegangenen Vorschläge der Fraktionen und Wählergruppen zur Benennung der Verbandsräte. Er macht auf eine Besonderheit im versandten Beschlussvorschlag aufmerksam. In diesem werde Brigitte Keller als weitere Stellvertreterin für den Landrat und seinen

gewählten Stellvertreter bei den Zweckverbänden Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung sowie Tierkörperbeseitigung Erding benannt.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

1. Der Landkreis Ebersberg bestellt die weiteren Vertreter in der Verbandsversammlung des
  - a. Sparkassenzweckverbandes München Starnberg Ebersberg Gauting,
  - b. Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten und
  - c. Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Erding
 nach dem Verteilungsverfahren St.Laguë/Schepers. Damit benennen folgende Fraktionen, Fraktionsgemeinschaften und Ausschussgemeinschaften die folgende Anzahl von Personen:

Fraktion	Sparkassen-zweckverband	ZV Realschule Vaterstetten	ZV für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung
CSU-FDP	1 Sitz	3 Sitze	1 Sitz
GRÜNE	1 Sitz	1 Sitz	1 Sitz
FW-BP		1 Sitz	
SPD		1 Sitz	

2. Der Landkreis Ebersberg entsendet in die Verbandsversammlungen folgender Zweckverbände folgende Mitglieder des Kreistages als Verbandsräte:

#### 2.1 Sparkassenzweckverband München Starnberg Ebersberg Gauting

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
CSU-FDP	Lechner Martin	Frick Roland
GRÜNE	Mayer Benedikt	Leng Lakhena

#### 2.2 Zweckverband Staatliche Realschule Vaterstetten

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter	Weiterer Stellvertreter
CSU-FDP	Spitzauer Leonhard	Schwaiger Johann	
CSU-FDP	Mayr Piet	Pfluger Renate	
CSU-FDP	Ziegltrum-Teubner Sonja	Wagner Martin	
GRÜNE	Forst Johannes, von der	Ruoff Veronika	Oellerer Reinhard
FW-BP	Reitsberger Georg	Ried Toni	
SPD	Poschenrieder Bianka	Proske Ulrich	

### 2.3 Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Erding

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
CSU-FDP	Dr. Lenz Andreas	Spitzauer Leonhard
GRÜNE	Greithanner Franz	Oellerer Reinhard

Der Kreistag bestellt als weitere Stellvertreterin für den Landrat und seinen gewählten Stellvertreter nach Art. 31 Abs. 1 und 2 KommZG Frau Brigitte Keller, Leiterin der Abteilung 1 ‚Zentrales und Bildung‘ im Landratsamt Ebersberg.

### 2.4 Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Erding

Der Kreistag bestellt als weitere Stellvertreterin für den Landrat und seinen gewählten Stellvertreter als Verbandsräte nach Art. 31 Abs. 1 und 2 KommZG Frau Brigitte Keller, Leiterin der Abteilung 1 ‚Zentrales und Bildung‘ im Landratsamt Ebersberg.

### 2.5 Zweckverband Kommunale Schwangerenberatung

Der Kreistag bestellt als weitere Stellvertreterin für den Landrat und seinen gewählten Stellvertreter als Verbandsräte nach Art. 31 Abs. 1 und 2 KommZG Frau Elfi Melbert, Leiterin des Sachgebietes 53 ‚Betreuungsstelle, Schwageren- und Suchtberatung‘ im Landratsamt Ebersberg.

### 2.6 Zweckverband Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Der Kreistag bestellt als weiteren Stellvertreter für den Landrat und seinen gewählten Stellvertreter als Verbandsräte nach Art. 31 Abs. 1 und 2 KommZG Herrn Norbert Neugebauer, Leiter des Sachgebiets BL ‚Büro des Landrats‘ im Landratsamt Ebersberg.



**einstimmig angenommen**

TOP 13	Besetzung von beratenden Gremien mit Mitgliedern des Kreistages; Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung
--------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0011

Sachvortragende(r):

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Norbert Neugebauer erläutert den Sachverhalt und nennt die Personen, die nach Versand der Sitzungsvorlage von Fraktionen und Wählergruppe vorgeschlagen wurden.

Der Landrat erklärt, dass die Besetzung des Regionalbeirates und der anderen Arbeitskreise in der nächsten Sitzung abgehandelt würden.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.



**Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:****Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung****Der Kreistag beruft folgende Personen in die Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung:**

Vorschlagsberechtigt	Mitglied	Stellvertreter	weitere Stellvertretung	weitere Stellvertretung	weitere Stellvertretung
CSU-FDP	Wagner Martin	Gressierer Alexander			
GRÜNE	Obermayr Angelika	Gruber Waltraud	Mayer Benedikt	Leng Lakhena	Oellerer Reinhard
FW-BP	Dr. Seidelmann Wilfried	Böhnlein Robert	-		
SPD	Hingerl Albert	Platzer Elisabeth	Atai Omid		
AG ödp-Linke	Schweisfurth Karl	Ottinger Marlene	Dr. Glaser Renate		



**einstimmig angenommen**

TOP 14	Vertretung des Landkreises beim Bayerischen und beim Deutschen Landkreistag
--------	-----------------------------------------------------------------------------

Sitzungsvorlage 2020/0012

Der Landrat erläutert den Sachverhalt der versandten Sitzungsvorlage.

KR Benedikt Mayer bedankt sich für den alternierenden Vorschlag und bittet einen Passus einzufügen, falls im Jahr 2020 kein bayerischer Landkreistag stattfinden könne bzw. für den Fall, dass eine Landkreisversammlung ausfalle.

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat kommt dem Wunsch nach und fügt einen weiteren Punkt (2.) dem Beschlussvorschlag hinzu, der wie folgt lautet: *„Sollte in einem Jahr eine Versammlung ausfallen, verschiebt sich entsprechend die teilnehmende Fraktion.“*

Der Landrat stellt den ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:**

- Bei den Landkreisversammlungen des Bayerischen Landkreistages wird der Landkreis Ebersberg neben dem Landrat von einem Mitglied des Kreistages vertreten, das in den folgenden Jahren von folgenden Fraktionen benannt wird:**

2020	GRÜNE
2021	CSU-FDP
2022	GRÜNE
2023	FW-BP
2024	SPD
2025	CSU-FDP

2. Sollte in einem Jahr eine Versammlung ausfallen, verschiebt sich entsprechend die teilnehmende Fraktion.
3. Bei der nächsten Landkreisversammlung des Deutschen Landkreistages wird der Landkreis Ebersberg neben dem Landrat von einem Mitglied der CSU-FDP-Fraktion vertreten.



**einstimmig angenommen**

TOP 15	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
--------	-----------------------------------

keine

TOP 16	Informationen und Bekanntgaben
--------	--------------------------------

Der Landrat informiert darüber, dass die für den 18.05.2020 angesetzte „Schulungssitzung“ für die neuen Kreisräte aufgrund der ‚Corona-Krise‘ verschoben werde. Die Verwaltung werde wegen eines neuen Termins rechtzeitig auf die Kreisräte zukommen.

Die Rundfahrten, so der Landrat weiter, die zu Beginn einer Wahlperiode stattfinden würden, um den Landkreis besser kennenzulernen, müssen ebenfalls in die zweite Jahreshälfte verschoben werden.

Die Sitzungen des SFB-Ausschusses am 20.05.2020 und des ULV-Ausschusses am 25.05.2020 werden stattfinden, ebenso der AG Politik und Verwaltung.

Aufgrund einer Nachfrage stellt der Landrat Herrn Michael Ottl, den Nachfolger von Norbert Neugebauer sowie die anwesenden Damen der Geschäftsführung Kreistag sowie das Podium vor.

TOP 17	Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
--------	-------------------------------------------

keine

TOP 18	Anfragen
--------	----------

keine

Der Landrat stellt fest, dass es keinen nichtöffentlichen Teil gibt und schließt die Sitzung um 16:40 Uhr.

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.